

falsche Bahn nunmehr benommen sey den man ihnen von der Stärke dieser Plätze eingebildet.

Wir können / sagte ich zu ihnen / um wieder auf meine Rede zu kommen / von den Moscovitischen Plätzen gleiches Urtheil fällen / und ob ich gleich die Dertter Caschau und Astracan, welche Gränz-Bestungen sind an dem schwarzen Meer und gegen die Kalmukischen und Nagayschen Tartern/nicht gesehen; so weiß ich doch daß sie keine andere Fortification haben / als eine schlechte Mauer / mit Thürnen. Die Bestungen am Dni-per / die ich gesehen habe / sind eben so; Und hab ich mich nicht genugsam verwundern können / daß die Städte Kiovia, Mohilow und Smolensko, eine so lange Belägerung haben ausstehen können / und daß so viel tausend Menschen durch ihren Widerstand davor haben umkommen müssen.

Die Polen wenden gleicher Massen ihre Macht auf ihre Armeen; Sie haben keine Bestungen unter ihnen / auffer zweyen welche sie vor unüberwindlich halten / die erste ist Witepzki in Littauen / wieder die Neussen / und die andere ist Caminiec in Podolien / wieder die Türcken / welche jedoch unter uns nicht gar sehr considerabl seyn und außs meiste nur gelten können vor Plätze die man mit der Faust beschützet.

Ich will nichts sagen von den Bestungen und Plätzen in Preussen / als da sind Dankig / Thorn / Elbing / Heupt / Marienburg und Weirselmünde in dem Königlichen Theil; Noch von Königsberg / Pilau und Memel / in dem Churfürstlichen Theil / auch nicht von denjenigen in Schweden und Liffland / als da sind Riga / die Bestung Dunemünde / Revel und Narva; Dieweil diese Plätze meistentheils nach
der